

SEO FÜR ANWÄLTE – MIT GOOGLE ZU MEHR MANDANTEN

Veröffentlicht am 5. August 2020 von jkonrad



Du bist Anwalt bzw. arbeitest in einer Kanzlei und fragst Dich, wie Du mit SEO (Suchmaschinenoptimierung) neue Mandanten an Land ziehen kannst? Mit unseren Tipps und Tricks zum Thema Suchmaschinen, Webseite und SEO verhelfen wir Dir zu mehr Erfolg in Deiner Kanzlei.



SEO für Anwälte - so geht's

Du bist Anwalt bzw. arbeitest in einer Kanzlei und fragst Dich, wie Du mit **SEO** (Suchmaschinenoptimierung) **neue Mandanten** an Land ziehen kannst? Mit unseren Tipps und Tricks zum Thema Suchmaschinen, Webseite und SEO verhelfen wir Dir zu **mehr Erfolg in Deiner Kanzlei.**

INHALT

- [Warum SEO?](#)
- [SEO für Anwälte](#)
 - [Die Webseite](#)
 - [Wirksame Keywords](#)
 - [Local SEO](#)
- [Oder doch lieber SEA?](#)
- [Zusammenfassung](#)

WARUM SEO?

Wir reden gar nicht lange drum herum: Wer nicht auf SEO setzt, der wird online nicht wahrgenommen. Ob als Rechtsanwalt oder Kanzlei: Die Konkurrenz schläft nicht – vor allem in Großstädten mit einer hohen Dichte an diesen Dienstleistern solltest Du früh aufstehen. Um bei Suchmaschinen wie **Google auf den ersten Plätzen** zu landen und somit den **größten Traffic** (also Besuche auf Deiner Webseite) zu erhalten, ist Suchmaschinenoptimierung nicht mehr wegzudenken. Wir helfen Dir, Deine Webseite mit SEO zu optimieren, sodass **neue Mandanten** im Internet auf Dich aufmerksam werden.

SEO FÜR ANWÄLTE

Wer rechtlichen Beistand benötigt, wird bei Google oder anderen Suchmaschinen nach entsprechender Hilfe suchen. Nutze das für Dich und Deine Kanzlei und **überzeuge von Deiner Expertise**. Damit auch Google diese erkennt und Deine Seite gut einstuft, sind ein paar grundlegende Maßnahmen hilfreich:

DIE WEBSEITE

Deine Kanzlei Website ist das erste, womit User bzw. deine potenziellen Mandanten in Berührung kommen. Der erste Eindruck zählt: Nur **wenige Sekunden** entscheiden darüber, ob ein User bleibt oder im Internet nach anderen Kanzleien sucht.

Das Wichtigste ist daher im ersten Schritt die **Ladezeit** Deiner Webseite. Vor allem auf mobilen Geräten sollte Deine Seite zügig angezeigt werden, denn für Google ist das eines von vielen Rankingfaktoren. Verlassen User Deine Seite schnell wieder, steigt die Absprungrate Deiner Webseite, was für Google ein negatives Signal darstellt. Um die Ladezeit zu überprüfen, steht Dir kostenfrei das [Google Page Speed Tool](#) zur Verfügung.

Baue **Vertrauen** auf und zeige den Usern, was Dich als Rechtsanwalt ausmacht – dies erreichst Du beispielsweise mit einem Bild von Dir auf Deiner Webseite. Zeige auf, auf welche Bereiche Du Dich spezialisiert hast und worin Du Deine Mandanten unterstützt.

Achte besonders auf ein hochwertiges **Webdesign**, das Deine Mandanten anspricht und von Deiner Expertise überzeugt. Ein gutes Webdesign ist für eine gute SEO zwar nicht direkt entscheidend, hält User jedoch länger auf Deiner Webseite – ein gutes Signal für Google. Da immer mehr User **mobil** unterwegs sind, solltest Du zwingend ein [responsives Webdesign](#) achten.

Genau so verhält es sich mit der Struktur Deiner Webseite sowie Deinem **Content**: Achte auf eine sinnvolle und intuitive Navigation und überzeuge Mandanten mit Deinen Texten. Wichtig: Kein Fach-Chinesisch! Komplizierte Paragraphen oder schwer zu lesende Rechtstexte verwirren und werden in der Regel vom Laien sowieso nicht gelesen. Wende einen professionellen Schreibstil an und gestalte Deinen Content verständlich und zielgruppengerecht. Reichere die Inhalte für Deine SEO mit Keywords an.

WIRKSAME KEYWORDS

Jetzt geht es ans Eingemachte: Optimierte Deine Webtexte auf bestimmte Keywords – also die Begriffe, die Deine potenziellen Mandanten bei Google ins Suchfeld eingeben würden. Dem geht eine gründliche **Keyword-Recherche** hervor: Überlege Dir genau, wer Deine Zielgruppe ist und welche Bedürfnisse diese hat. Eine bewährte Methode ist an dieser Stelle das [Erstellen einer Persona](#). So hast Du Deinen "Zielkunden" vor Augen und kannst ihn direkt ansprechen.

Unterstützung für Deine Anwaltskanzlei Website benötigt?
Hier erfahren, was wir für Deine Kanzlei leisten!

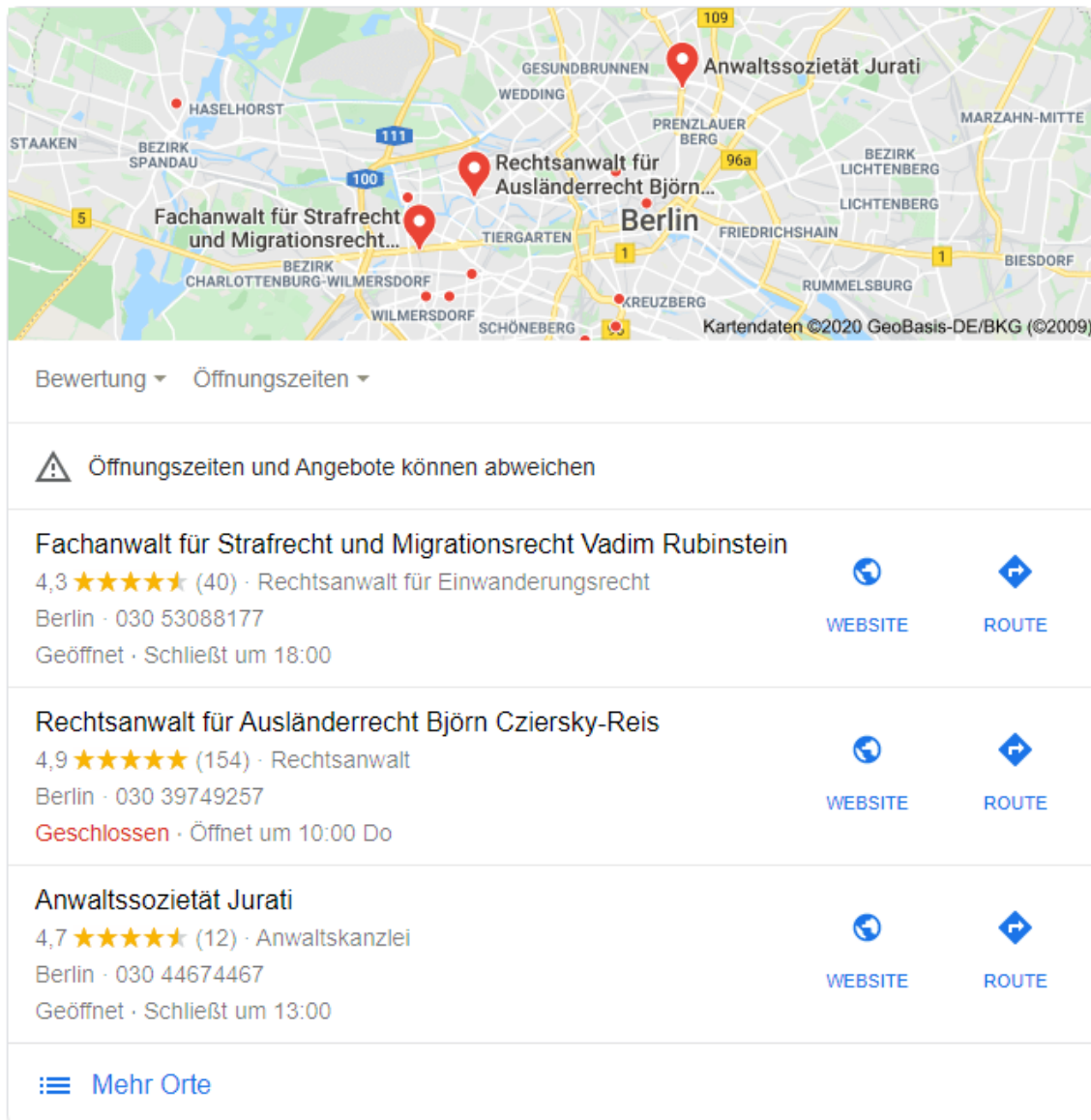
[Websites für Anwälte](#)

Optimiere auf Keywords, bei denen Du wirklich eine Chance auf ein gutes Ranking hast. Beispiel: "Rechtsanwalt Berlin" hat zwar eine hohe Such-Häufigkeit (Suchvolumen), wird jedoch ein sehr besetzter Bereich sein und viele Wettbewerber mit sich bringen. Hier bei Google auf Position 1 zu ranken, wird nur sehr schwer möglich sein. Überlege Dir daher Keywords, die **Deine Nische bzw. Dein Fachgebiet** abdecken, zum Beispiel "Rechtsanwalt Migrationsrecht Berlin" oder "Fachanwalt Migrationsrecht Berlin". Hier gibt es zwar weniger Suchvolumen, Du erreichst jedoch genau Deine Zielgruppe und hast eine höhere Chance auf ein gutes Google Ranking. Um Suchvolumen herauszufinden und weitere Ideen für relevante Keywords zu erhalten, stehen Dir viele [kostenlose Keywords Tools](#) zur Verfügung.

Hast Du Dein Keyword gefunden, kannst Du Dich an die Umsetzung Deiner Webtexte machen. Versuche, Dein Keyword ausreichend in den Texten unterzubringen, übertreibe es jedoch nicht, denn **Keyword Stuffing** kann von Google abgestraft werden und Dich im Ranking eher beeinträchtigen. Zwar bewertet Google nicht nur anhand von Keywords, diese dienen der Suchmaschine jedoch als Orientierung.

LOCAL SEO

Vor allem, weil Du als Anwalt einen **lokalen Bezug** hast, solltest Du auf [Local SEO](#) setzen und so Deine Suchmaschinenoptimierung vorantreiben. Mit einem Keyword mit geografischem Bezug ("Rechtsanwalt Migrationsrecht **[Ort]**") hast Du den ersten Schritt gemacht. Achte darauf, einen aktuellen und gut gepflegten [Google My Business](#) Branchenbucheintrag zu haben. Somit erscheinst Du bei einer Suche in der Google Maps Übersicht.



Pflege Deinen Google My Business Eintrag

Alle SEO Maßnahmen erfordern viel Arbeit, gründliche Recherchen und **regelmäßige Optimierungen** - Im Alltag von Anwälten nicht immer machbar. Engagierst Du einen Profi, übernimmt dieser als Online Marketing Agentur alle SEO Maßnahmen für Dich professionell und verhilft Dir so zielführend zu mehr Mandanten.

ODER DOCH LIEBER SEA?

Suchmaschinenoptimierung nimmt viel Zeit in Anspruch und die Maßnahmen benötigen eine gewisse Zeit, um im Internet zu wirken und Mandanten anzulocken. Eine Maßnahme, die nach

Umsetzung zu sofortigen Ergebnissen führt, ist [Suchmaschinenwerbung \(SEA\)](#). Dabei handelt es sich um das **Schalten von Werbeanzeigen** bei Suchmaschinen wie Google. Diese befinden sich über den "normalen" Suchergebnissen und werden mit "Anzeige" markiert.

Du kannst hier auf das Texten von SEO-Inhalten verzichten, legst stattdessen Anzeigen bei Google Ads (ehemals Google AdWords) an, für die Du pro Klick bezahlst. Die Keywords sowie Dein Budget legst Du selbst fest. Im Gegensatz zu SEO- wirken SEA Maßnahmen sofort. Idealerweise kombinierst Du **SEO und SEA** und profitierst von Synergien.

ZUSAMMENFASSUNG

Mit **Suchmaschinenoptimierung** (SEO) wirst Du im Optimalfall mit den richtigen Keywords bei Google auf den ersten Plätzen sichtbar. Dafür muss Deine Kanzlei Homepage aktuell und gut gepflegt sein: Ein **ansprechendes Webdesign, zielgruppengerechte Texte** und eine **intuitive Navigation** halten potenzielle Mandanten auf Deiner Seite, was auch Google als positives Signal wahrnimmt. Optimiere Deine Texte auf relevante **Keywords** – finde hier bestenfalls Nischenkeywords, um der Konkurrenz standhalten zu können. **Local SEO** spielt vor allem bei Kanzleien und Rechtsanwälten eine große Rolle, da hier der geografische Bezug elementar ist. In **Kombination mit SEA** (Suchmaschinenwerbung) nutzt Du – bei richtiger Anwendung – Synergien und profitierst von mehr Traffic und somit mehr Mandanten.

Suchmaschinenoptimierung ist Dir im Alltag als Anwalt bzw. Rechtsanwalt und in der Kanzlei zu stressig? Wir sind Experten auf dem Gebiet und bringen Deine Website und Dein Google Ranking auf eine Top-Position. [Melde Dich bei uns!](#)

[Kontakt aufnehmen](#)